

Neu an der Akademie

Katharina Müller,
Walther-Meißner-Institut für
Tiefentemperaturforschung,
am 15. September 2025.

Sebastian Nimsdorf,
Bayerisches Forschungsinstitut
für Digitale Transformation,
am 15. September 2025.

Dr. Christopher Arnold,
Schelling in München (1811–1891):
Hybride Nachlass-Edition,
am 1. Oktober 2025.

Bastian Führer,
Fränkisches Wörterbuch,
am 1. Oktober 2025.

Wolfgang Huang,
Neue Potenziale für die digitale
Lexikographie des Deutschen,
am 1. Oktober 2025.

Dr. des. Pai-Li Liu,
Deutscher Kolonialismus auf den
Philippinen, am 1. Oktober 2025.

Dr. Susanne Pfisterer-Haas,
Corpus Vasorum Antiquorum,
am 1. Oktober 2025.

Franz Pöschl,
Walther-Meißner-Institut für
Tiefentemperaturforschung,
am 1. Oktober 2025.

Fabian Simonjetz,
Neue Potenziale für die digitale
Lexikographie des Deutschen,
am 1. Oktober 2025.

Lorin David Janitz,
Verwaltung, am 15. November 2025.

Leonard Zimmermann,
Verwaltung, am 15. November 2025.

Fiona Sosa,
Walther-Meißner-Institut für
Tiefentemperaturforschung,
am 1. Dezember 2025.

Dr. Pablo Martinez Azcona,
Walther-Meißner-Institut für
Tiefentemperaturforschung,
am 1. Januar 2026.

Anna-Maria Esch,
Bayerisches Forschungsinstitut
für Digitale Transformation,
am 1. Januar 2026.

Sofie Fleischer,
Bayerisches Forschungsinstitut
für Digitale Transformation,
am 1. Januar 2026.

Roman Tischberger,
Institut für Volkskunde der Kommission
für bayerischen Landesgeschichte,
am 1. Januar 2026.

Laura Bruckmeier,
Verwaltung, am 1. Februar 2026.

Ljiljana Pavlovic,
Verwaltung, am 1. Februar 2026.

Verena Storhas,
Dialektologisches Informationssystem
von Bayerisch-Schwaben,
am 1. Februar 2026.

Amanda Scoles García,
Walther-Meißner-Institut für Tieftem-
peraturforschung, am 15. Februar 2026.

Nadine Hildebrandt,
Bayerische KI-Agentur, am 1. März 2026.

Sevim Schmid-Coşkun,
Bayerische KI-Agentur, am 1. März 2026.

Matthias Zetzl,
Walther-Meißner-Institut für Tieftem-
peraturforschung, am 1. März 2026.

Orden, Preise und Ehrungen

Prof. Dr. Nicola Fuchs-Schündeln,
Makroökonomie und Entwicklung,
korrespond. Mitglied (2022),
Gustav-Stolper-Preis des Vereins für
Socialpolitik.

Prof. Dr. Ulrike Protzer,
Virologie, ordentl. Mitglied (2025),
Verleihung des German Medical Awards.

Prof. Dr. Rudolf Gross,
Technische Physik, ordentl. Mitglied
(2003), Auszeichnung „Pro Meritis
Scientiae et Litterarum“.

Prof. Dr. Julia Pongratz,
Physische Geographie und Landnut-
zungssysteme, ordentl. Mitglied (2024),

Prof. Dr. Immanuel Bloch,
Physik, ordentl. Mitglied (2018), und
Prof. Dr. Peter Falkai,
Psychiatrie und Psychotherapie,
ordentl. Mitglied (2025), Auszeichnung
als Highly Cited Researchers 2025.

Prof. Dr. Jörg Vogel,
Infektionsforschung, ordentl. Mitglied
(2023), Bayerischer Maximiliansorden
für Wissenschaft und Kunst.

Prof. Dr. Reinhard Genzel,
Extraterrestrische Physik, ordentl.
Mitglied (2003), Bayerischer
Verfassungsorden.

Prof. Dr.-Ing. Ulrich L. Rohde,
Ehrenmitglied (2013), Lifetime Achieve-
ment Award/Honorary Fellowship der
Broadcast Engineering Society India.

Prof. Dr. Eva-Maria Kieninger,
ordentl. Mitglied (2018), Deutsches und
Europäisches Privatrecht sowie Inter-
nationales Privatrecht, Berufung in den
Wissenschaftsrat.

Verstorben

Prof. Dr. Peter Häberle,
Öffentliches Recht, Rechtsphilosophie
und Kirchenrecht, ordentl. Mitglied
(1998), am 6. Oktober 2025.

Prof. Dr. Erich W. Streissler,
Volkswirtschaftslehre, Ökonometrie und
Wirtschaftsgeschichte, korrespond.
Mitglied (1988), am 12. Oktober 2025.

Prof. Dr. Joachim Hagenauer,
Nachrichtentechnik, ordentl. Mitglied
(2002), am 16. Januar 2026.

Dr. Monica Niederer,
Mittellateinisches Wörterbuch,
am 31. Januar 2026.

Neuer Geschäftsführer für das bidt



Dr. Stephan Jäger hat zu Jahresbeginn die Geschäftsführung des Bayerischen Forschungsinstituts für Digitale Transformation (bidt) übernommen. Er war bereits seit 2023 stellvertretender Geschäftsführer sowie Leiter der Abteilung Finanzen & Personal. Zuvor war er an der TU München im Bereich Verwaltung und Wissenschaftsmanagement tätig. Das bidt erforscht als Institut der Akademie die Chancen und Herausforderungen des digitalen Wandels.



Verstärkung für die Münchner Wissenschaftskommunikation

Dr. Christoph Egle wechselte am 1. Januar 2026 von der Geschäftsführung des bidt zur Geschäftsstelle von AHA – The Science Communication Hub, wo er die wissenschaftliche Leitung übernimmt. Er verfügt über langjährige Erfahrung im deutschen Wissenschaftssystem, insbesondere an den Schnittstellen zwischen Wissenschaft, Politik und Gesellschaft sowie in der zielgruppenspezifischen Wissenschaftsvermittlung. Zuvor war er an den Universitäten Heidelberg, Frankfurt/Main und München, bei acatech sowie als Referatsleiter für digitale Zukunftstechnologien in der Bayerischen Staatskanzlei und im Bayerischen Staatsministerium für Digitales tätig.

Zusammenstellung: sie/el

Wissenschaft im Dienst der Gesellschaft: Bei einem Festakt im Münchner Gärtnerplatztheater erhielten Dirk Heckmann (2. v. l.) und Ulrike Protzer (4. v. r.) das Bundesverdienstkreuz.

„Sie stehen für das Beste, was unser Land ausmacht“

Bundesverdienstkreuz für
Ulrike Protzer und **Dirk Heckmann**

Für ihre herausragenden Verdienste um das Gemeinwohl erhielten die Virologin Ulrike Protzer und der Digitalrechtsexperte Dirk Heckmann das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland.

Prof. Dr. Ulrike Protzer steht als Direktorin des Instituts für Virologie an der TU München und am Helmholtz Zentrum München für Spitzenforschung im Kampf gegen Virusinfektionen. Ihre Untersuchungen an Virus-Wirt-Interaktionen und neue Therapieansätze gegen Hepatitis B haben weltweit Maßstäbe gesetzt – zuletzt auch im Umgang mit SARS-CoV-2. Während der Corona-Pandemie wurde sie zu einer der wichtigsten wissenschaftlichen Stimmen Bayerns – in den Medien sowie als Beraterin der Staatsregierung. Seit 2025 ist Ulrike Protzer Mitglied der BAfW.

Prof. Dr. Dirk Heckmann ist Digitalrechtsexperte, Lehrstuhlinhaber für Recht und Sicherheit der Digitalisierung an der TU München und Mitglied im Direktorium des Bayerischen Forschungsinstituts für Digitale Transformation der BAfW. Er erforscht die rechtlichen und ethischen Grundlagen unserer digitalen Zukunft. Der im Nebenamt als Verfassungsrichter am Bayerischen Verfassungsgerichtshof tätige Staatsrechtler berät regelmäßig Parlamente und Regierungen, u. a. als Mitglied der Datenethikkommission der Bundesregierung oder als Sachverständiger des Nationalen IT-Gipfels.

Das Verdienstkreuz am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland wird vom Bundespräsidenten für besondere Verdienste um das Gemeinwohl verliehen. In Stellvertretung überreichte Staatsminister Markus Blume die Auszeichnung bei einem Festakt im Münchner Gärtnerplatztheater.



Fotos: Kilian Blees, Axel König/STMWK